

### **Teure Wasserköpfe, miese Fusionen**

Von unserer Mitarbeiterin Gabi Vogelsberg

Tolles Programm für 520 Gäste: Die Gerolsteiner Burgnarren präsentierten eine fantastische Prunksitzung im ausverkauften Rondell. Wehmutsropfen: Lokalmatador Achim Hell nimmt den Hut.

Gerolstein. Die "Gelb-Schwarzen" (Vereinsfarben der KG Burgnarren) haben es mal wieder geschafft, die Jecken in der Stadthalle zu begeistern. Seit 26 Jahren ist Achim Hell fester Programmteil. Als Marktfrau "Amalie Hechelmeier" nimmt er das Stadtgeschehen ins Visier und dabei - bekannterweise - kein Blatt vor den Mund.



### **Scharfe Seitenhiebe gegen die Polit-Prominenz**

Auch in diesem Jahr hat er die Berichte im Gerolsteiner Amtsblatt auf seine Weise interpretiert. Die Stellenausschreibung für die Besetzung des Bürgermeisterstuhls, neben der Suchanzeige für einen Klärschlammfahrer, gibt Raum für Spekulationen. Anders der Bau der Leichenhalle. Hell: "Auf dem Waldfriedhof gibt es jetzt Toiletten. Das würden sich die Lebenden in der Innenstadt auch wünschen."

Fürs Geld, was die Sanierung des historischen Wasserturmes kosten soll, hat die Marktfrau auch andere Pläne: "Das wäre besser für betreutes Wohnen in der stillgelegten Drahtfabrik angelegt."

Aktuelles fehlt nicht. An der Job-Diskussion beim Gerolsteiner Brunnen seien die "teuren Manager-Wasserköpfe" schuld. Seine Rede beendet Hell mit einer kollektiven Entschuldigung für allzu heftige Seitenhiebe im vergangenen Vierteljahrhundert.

Sitzungspräsident Thomas Krämer bedauert seinen Abschied und hofft, dass er als Redenschreiber dem Gerolsteiner Karneval erhalten bleibt. Für Lachsalven und Spontanbeifall sorgte in gewohnter Manier auch das Rednerduo Jupp und Jaep. Jakob Conen und Jupp Brauns "ermittelten" in Anlehnung an ihre Nachnamen als CoBra-Agenten in der Lokalpolitik.

Ihr Fazit zur vieldiskutierte KSK-Fusion: "Die christdemokratischen Holzköpfe haben dabei so viel Ahnung gehabt wie eine Kuh vom Rückenschwimmen." Den Gerolsteiner Weihnachtsmarkt nehmen sie als "Glühwein-Paradies" aufs Korn, und auch die Verwaltung bleibt nicht verschont.

Hermann-Josef Wirp, der in Windeseile die neuen Parkzonen in der Fußgängerzone markieren ließ, wird dabei zum "Stadtstreicher". Wortspielereien hat auch Schutzmann Reiner Roos auf Lager. Sitzungspräsident Krämer: "Nach jahrelanger Abstinenz ist es für uns eine große Ehre, dass er wieder bei uns in der Bütt steht." Auf die Burgnarren-Bühne kamen neben dem aktuellen Prinzensgespann, Winfried I., Carla I. und Adju Bettina, auch die vier Garden mit tollen Choreographien sowie viele weitere Akteure (siehe Extra). Beeindruckend: Nach 14 Programmpunkten wird nach fast vierstündiger Sitzung um 23.50 Uhr das Finale eingeläutet.

**Die Aktiven:** Dancing Mums: Sylvia Schorn, Petra Koch, Claudia Borsch, Ute Feltes, Ute Linden, Helena Tews, Uschi Blum, Bettina Krämer, Carla Roumen, Trainerin Manuela Crump; Kleine Funkengarde KG Gerolsteiner Burgnarren: Michelle Hendle, Chiara Roumen, Elena Poster, Sara Blum, Meike Jardejewski, Melina Simon, Katharina Wolber, Katharina Nober, Axenia Nivokov, Giuliana Franco, Trainerin Heike Lender; Mittlere Funkengarde KG Gerolsteiner Burgnarren: Franziska Carls, Lena Lützen, Carina May, Lisa Rickal, Laura Weber, Hanna Lützen, Pia Krämer, Annelie Perings, Stavroula Ikonomidou, Trainerin: Judith Kuhl; Große Funkengarde KG Gerolsteiner Burgnarren: Katharina Walk, Ilona Thieltges, Inga Hemmerling, Lisa Rickal, Judith Kuhl, Patricia Himmels, Eva Kuhl, Andrea Leinung, Julia Metzmacher, Nicole Kloep, Jennifer Krämer, Stavroula Ikonomidou, Marina Leinung; Tanzgruppe Nohner Labbesse, Marco Müller, René Jaax, Timo Raitz, Manu Raitz, Manu Meurer, Jürgen Meurer.

